

Abenteuer TT-Senioren-Europameisterschaften in Bremen, 27.05. – 01.06.2013

Die Idee, an der Senioren-Europameisterschaft in Bremen teilzunehmen, entstand im Juni 2012, als mein jüngerer Bruder Wolfgang (Jahrgang 1961, spielt beim SV RW Köln-Zollstock in der Bezirksklasse, ebenfalls mit Anti-Belag auf der Rückhand) von der Senioren WM 2012 in Stockholm zurückkehrte und von der Atmosphäre des Turniers schwärmte.

Die Umsetzung der Idee erfolgte umgehend und so meldeten wir uns bereits im Juli 2012 für Einzel und Doppel bei den Herren Ü50 und unsere Frauen als Begleitpersonen an, da die Anzahl der deutschen Teilnehmer auf 1700 begrenzt war.

(Kosten: 130€ für Spieler, 35€ für Begleitpersonen).

Nach Ende der Saison 2012/13 begann die Vorbereitung mit verstärktem Training und von der Gemeinde Burgkirchen erhielt ich die Erlaubnis, in den Pfingstferien täglich mit dem Roboter trainieren zu können.

Anfang Mai konnte man sich dann im Internet die Teilnehmerliste anschauen.

Gemeldet hatten 2834 Spielerinnen und Spieler aus 40 Nationen von Aserbaidschan bis Wales.

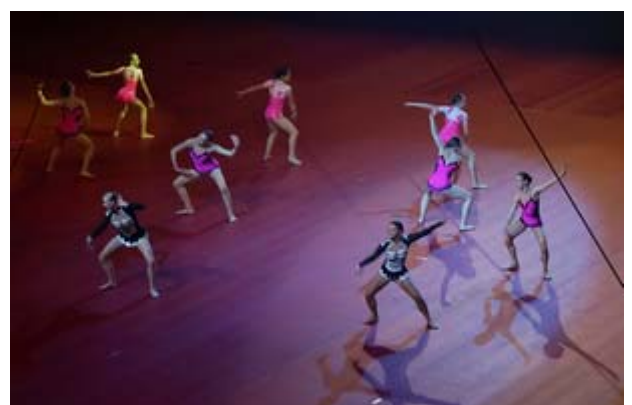
In unserer AK Ü50 waren es 609 Teilnehmer aus 33 Nationen, die in 151 4er-Gruppen spielten (Platz 1 und 2 qualifizierten sich für die Hauptrunde, 3 und 4 für die Trostrunde). 1 Woche vor Beginn war dann die Auslosung der 4er-Gruppen.

Am Sa. 26.05. begann dann die 1000km-Autofahrt nach Bremen mit Zwischenstopp und Übernachtung in Köln. Zu viert ging es dann am Sonntag weiter nach Bremen.

Nach dem Einchecken im Hotel (das ich auch bereits im Juli 2012 gebucht hatte) fuhren wir zur Akkreditierung in die ÖVB-Arena. Die Stadt wimmelte bereits von TT-Spielern.

Die Organisation der kompletten Veranstaltung war perfekt:

Spielansetzungen und Ergebnisse konnte man sich im Internet anschauen oder sogar als SMS aufs Mobil-Telefon schicken lassen.



Am Sonntagabend gab es eine feierliche Eröffnungsveranstaltung für alle Teilnehmer:



Heike Ahlert/DTTB eröffnete die Veranstaltung.

Die Wettkämpfe wurden an rund 130 Tischen in zwei großen Hallen ausgetragen.



Bei den Senioren-Europameisterschaften in Bremen wurde der Teilnehmerrekord geknackt. Hatten sich bei der letzten Auflage 2011 im tschechischen Liberec knapp 2.500 Herren und Damen über 40 angemeldet, waren es diesmal fast 2.900.

Die genauen Zahlen:

2.834 Spielerinnen und Spieler aus 40 Nationen, von Aserbaidshan bis Wales.

Den Großteil der Teilnehmer machte erwartungsgemäß Gastgeber Deutschland aus, 1.576 Gemeldete. Zweitgrößte Gruppe bildeten mit 146 Startern die Schweden vor Russland mit 134. Aus fünf Ländern haben sich "Einzelkämpfer" angemeldet: Aserbaidshan (Herren Ü60), Israel (Herren Ü40), Portugal (Herren Ü60) sowie Montenegro und Serbien (jeweils Herren Ü65).

Auf der Teilnehmerliste fanden sich viele prominente Namen.

Deutschlands Ex-Nationalspielerinnen Olga Nemes, Jing Tian-Zörner, Edit Wetzel und Jutta Trapp, Tschechiens mehrfache WM-Medaillengewinnerin der 1940er- und 1950er-Jahre, Eliska Krejkova, sowie der Doppel-Weltmeister von 1989, Steffen Fetzner, der sechsfache Deutsche Einzel-Meister Georg Böhm, Schwedens vierfacher Weltmeister mit der Mannschaft und im Doppel, Mikael Appelgren, und Russlands vierfacher Olympia-Teilnehmer Dmitrij Mazunov. (Quelle: www.tischtennis.de)



Der Turnierplan sah folgendermaßen aus:

- Mo: Gruppenspiele Einzel
- Di: Gruppenspiele Doppel
- Mi: spielfrei
- Do: Haupt- und Trostrunde Einzel
- Fr: Haupt- und Trostrunde Doppel
- Sa: Viertelfinale – Finale

2013 European Veterans Championships ÖVB Arena May 27 - June 1, Bremen

Men's Singles / Herren Einzel 50 - Group 27

Single	1	2	3	4	Mt. Pts.	Games	Stdng.
1 2419 ENEVOLDSEN, Jørgen (DEN)		3:2	3:0	3:0	6	9:2	1
2 1905 WIEMER, Thomas (GER)	2:3		1:3	3:0	4	6:6	3
3 2020 BRENNENSTUHL, Dr. Werner (GER)	0:3	3:1		3:0	5	6:4	2
4 1488 DUNAJCIK, Karel (CZE)	0:3	0:3	0:3		3	0:9	4
1905 WIEMER, Thomas (GER) - 2020 BRENNENSTUHL, Dr. Werner (GER)		8:11	13:11	9:11	7:11		1:3
2419 ENEVOLDSEN, Jørgen (DEN) - 1488 DUNAJCIK, Karel (CZE)		11:1	11:9	11:2			3:0
2419 ENEVOLDSEN, Jørgen (DEN) - 2020 BRENNENSTUHL, Dr. Werner (GER)		11:4	13:11	11:8			3:0
1905 WIEMER, Thomas (GER) - 1488 DUNAJCIK, Karel (CZE)		11:9	11:5	11:6			3:0
2419 ENEVOLDSEN, Jørgen (DEN) - 1905 WIEMER, Thomas (GER)		10:12	12:10	11:8	10:12	11:6	3:2
2020 BRENNENSTUHL, Dr. Werner (GER) - 1488 DUNAJCIK, Karel (CZE)		11:7	11:4	11:4			3:0

Für mich begann es bereits um 9:00 Uhr morgens mit dem ersten Gruppenspiel gegen den Deutschen Thomas Wiemer vom FC Germania Leeheim (TTR 1651).

Bei diesen Veranstaltungen ist es üblich, dass die Gegner kleine Gastgeschenke austauschen und ich hatte mich mit Schokolade mit der Burghauser Burg eingedeckt.

Eine gewisse Nervosität war nicht zu verleugnen, ich wollte mich ja nicht blamieren. Nach dem ersten gewonnen Satz war das Ziel, wenigstens nicht ohne einen einzigen Sieg heimfahren zu müssen, in Reichweite und ich gewann dann mit 3:1.



Meine Gruppe: T. Wiemer, W. Brennenstuhl, K. Dunajcik, J. Enevoldsen



Im 2. Gruppenspiel gegen den Dänen Joergen Enevoldsen hatte ich zu viel Respekt (er kam gerade von einem Vergleichskampf der dänischen Veteranen gegen China) und ich verlor glatt mit 0:3.

Der Tscheche Dunajcik war der mit Abstand schwächste Spieler in unserer Gruppe und so konnte ich überraschend den 2. Platz belegen, der zur Teilnahme an der Hauptrunde berechtigte. Das war mehr, als ich erträumt hatte!



Auch mein Bruder erreichte in seiner Gruppe den 2. Platz und so konnten wir am Abend zufrieden mit unseren Frauen durch die Altstadt von Bremen ziehen.

Im Doppel am Dienstag hatten wir es mit Gegnern aus GER, HUN und AUT zu tun:



2013 European Veterans Championships
ÖVB Arena May 27 - June 1, Bremen

Men's Doubles over 50 - Group 58

Double		1	2	3	4	Mt. Pts.	Games	Stng.
1	2020 BRENNENSTUHL, Dr. Werner (GER) 2076 BRENNENSTUHL, Wolfgang (GER)		3:2	0:3	1:3	4	4:8	3
2	2927 BUTZ, Christian (AUT) 2928 WIMMER, Roland (AUT)	2:3		0:3	1:3	3	3:9	4
3	2969 SKUMÁT, István (HUN) 2970 VÁGOTT, Dr. János (HUN)	3:0	3:0		3:0	6	9:0	1
4	2008 STRATMANN, Christoph (GER) 2032 VÖLKER, Andreas (GER)	3:1	3:1	0:3		5	6:5	2
2927 BUTZ, Christian (AUT) 2928 WIMMER, Roland (AUT) - 2969 SKUMÁT, István (HUN) 2970 VÁGOTT, Dr. János (HUN)			4:11	6:11	9:11			0:3
2020 BRENNENSTUHL, Dr. Werner (GER) 2076 BRENNENSTUHL, Wolfgang (GER) - 2008 STRATMANN, Christoph (GER) 2032 VÖLKER, Andreas (GER)			13:15	11:8	6:11	6:11		1:3
2020 BRENNENSTUHL, Dr. Werner (GER) 2076 BRENNENSTUHL, Wolfgang (GER) - 2969 SKUMÁT, István (HUN) 2970 VÁGOTT, Dr. János (HUN)			9:11	7:11	2:11			0:3
2927 BUTZ, Christian (AUT) 2928 WIMMER, Roland (AUT) - 2008 STRATMANN, Christoph (GER) 2032 VÖLKER, Andreas (GER)			8:11	7:11	11:9	9:11		1:3
2020 BRENNENSTUHL, Dr. Werner (GER) 2076 BRENNENSTUHL, Wolfgang (GER) - 2927 BUTZ, Christian (AUT) 2928 WIMMER, Roland (AUT)			11:4	8:11	9:11	11:8	11:5	3:2
2969 SKUMÁT, István (HUN) 2970 VÁGOTT, Dr. János (HUN) - 2008 STRATMANN, Christoph (GER) 2032 VÖLKER, Andreas (GER)			11:3	11:3	11:5			3:0

Mangels Spielpraxis (wir spielten zum ersten Mal nach über 30 Jahren wieder zusammen Doppel) verloren wir das entscheidende erste Spiel gegen Stratmann/Völker mit 1:3 und waren gegen die sehr starken Ungarn Skumat/Vagott (Skumat gewann die Trostrunde im Einzel Ü50) chancenlos. Gegen die Österreicher Butz/Wimmer (aus Wels) gelang uns wenigstens ein Sieg in der Gruppenphase und wir spürten, dass es von Spiel zu Spiel besser lief.

Den spielfreien Mittwoch nutzten wir zu einem Besuch in Bremerhaven und besuchten das Klimahaus 8° Ost (www.klimahaus-bremerhaven.de) und das Auswanderhaus (www.dah-bremerhaven.de). Absolut empfehlenswert!!

In der Hauptrunde schied ich dann gegen den Tschechen Hardubej (er hatte das Glück und war in der Gruppe mit Appelgren) mit 1:3 aus (es wäre allerdings durchaus mehr drin gewesen), während mein Bruder noch eine weitere Runde überstand.

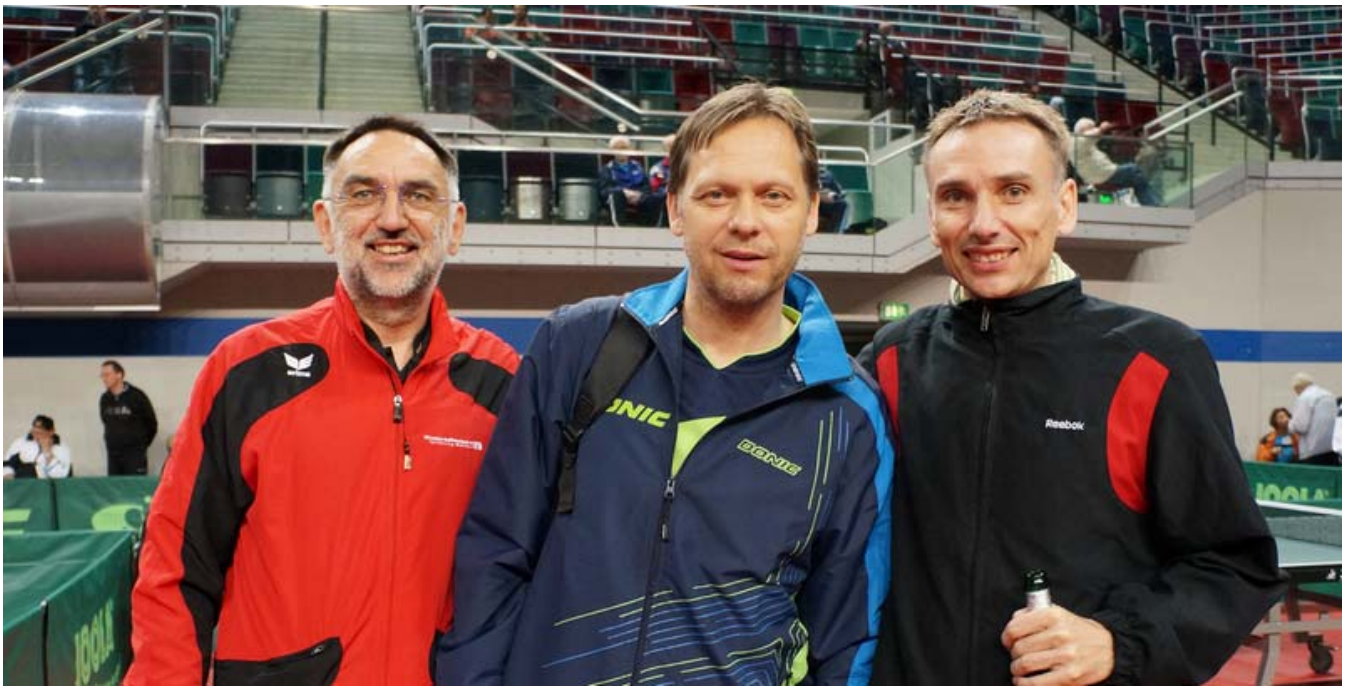


Am Freitag lief es in der Trostrunde im Doppel wesentlich besser als in der Gruppe und wir steigerten uns von Spiel zu Spiel und erreichten die Runde der letzten 16, in der wir dann unglücklich das Spiel um den Einzug ins Achtelfinale im 5. Satz mit 10:12 gegen die Berliner Baier/Lamprecht verloren.



Nun hatten wir endlich Zeit, auch bei den anderen Spielen zuzuschauen und mit dem einen oder anderen Star zu reden. Bis auf Georg Böhm (Ü50, er spielte sehr verbissen und schenkte auch in der Gruppenphase keinen Punkt her, während Appelgren (ebenfalls Ü50) sehr entspannt war und seine Gegner mitspielen ließ. Da wir in der Nähe von Reutlingen aufgewachsen sind, hatten wir einen Aufhänger, um mit Appelgren ins Gespräch zu kommen (er spielte einige Jahre für den SSV Reutlingen in der Bundesliga).





Appelgren Im Viertelfinale gegen Georg Böhm (3:2):



Und im Finale gegen den Österreicher Yi Ding, das Appelgren ebenfalls 3:2 gewann.



Weitere „Stars“ in Bremen



Steffen Fetzner:



Georg Böhm



Wilfried Lieck



Jing Tian-Zörner



Alessia Arisi (Italien, 2. In der Damenkonkurrenz Ü40)



Olga Nemes (3. Damen Ü40)



Olga Nemes mit Anja Van den Berghe (Belgien)

Absoluter Medienstar war allerdings die älteste aktive Tischtennisspielerin, die 92-jährige Inge-Brigitte Herrmann, die erst im Alter von 76 Jahren in einen Verein eingetreten ist. Sie wurde 2010 Doppelweltmeisterin Ü85 in China und will 2014 ihren Titel in Neuseeland verteidigen!!



Sie war täglich von der Presse umlagert und erledigte die Anfragen routiniert.

Auch ich nutzte die Gelegenheit, um mich von der körperlichen und geistigen Fitness (sie gibt auch Computerkurse in ihrem Altersheim) zu überzeugen und holte mir Tipps für die nächsten 30 Jahre Tischtennis.



Auch nach der EM war Ilse Herrmann ein begehrter Gast bei verschiedenen Talkshows (z.B. im Kölner Treff bei Bettina Böttinger, Video in der WDR-Mediathek) und auch bei youtube sind einige Videos zu finden:
<http://www.youtube.com/watch?v=16M4-dCF6oA>

Die Veranstaltung endete am Samstag nach spannenden Halbfinal- und Finalspielen in allen Altersklassen, wobei sich meistens die Favoriten durchsetzten, mit der Siegerehrung:



DÜ40: Arisi, Lomonos, Nemes, Martin



HÜ40: Olejnik, Kushkhov, Mazunov



DÜ50:
Bazzi, Tian-Zörner, Gaftea, Kretschmer



HÜ50: Böhm, Nieswand, Appelgren, Ding



HÜ65: Safai, Lieck, Pedersen, Matejcek

Die komplette Ergebnisliste findet ihr hier: <http://www.tt-em.com/out/results/>

Nach einem weiteren Bummel durch die schöne Bremer Altstadt ...



... ging es dann am Sonntag wieder über Köln zurück nach Burgkirchen.

Rückblickend war es eine tolle Woche und eine Veranstaltung, die ich nur jeder (m) empfehlen kann ...

...2016 findet die WM in Spanien statt.

alle Fotos: Brennenstuhl (Susanne, Birgit, Wolfgang, Werner)